

Konzept Reflexivität

Zielsetzung

- Auf Grundlage individueller Einschätzungen und mittels kontinuierlicher Nutzung von Verfahren zur Selbstreflexion und Selbstanalyse schätzen die LAA/LiA ihre Kompetenzen im Sinne des Kerncurriculums 2021 ein, reflektieren diese mit Blick auf ihren Ausbildungsstand, benennen Perspektiven zur weiteren Professionalisierung und gleichen ihre Einschätzungen mit denen Ihrer Seminarausbilder:innen in den Fächern ab.

Grundlage

- Entsprechend der Ausführungen des Kerncurriculums 2021 ist eine "[...]beständig praktizierte Selbstreflexivität gefordert, indem die enge wechselseitige Beziehung von beruflichen Handlungsfeldern mit kontinuierlichem Blick auf das Ganze erschlossen und mit dem eigenen Kompetenzaufbau in der Ausbildung abgeglichen wird."

Umsetzung

- Die LAA/LiA erhalten, vor dem Hintergrund ausbildungsrelevanter Fragestellungen, Impulse zur Selbstreflexion und bearbeiten diese selbstständig und ausbildungsbegleitend über den gesamten VD. Im Rahmen von Halbzeitgesprächen können die individuellen Dokumentationen der Reflexionsimpulse als Gesprächsgrundlage dienen und den Blick auf die individuelle Entwicklung der LAA/LiA erweitern und vertiefen.

Wie wird Selbstreflexion in der Ausbildung und Praxis gelernt und gefördert?

Reflexion von Ereignissen aus der Praxis und damit verbundener Zugewinn bewusster Erfahrungen

Gestaltung von Reflexion als einen bewussten Prozess

Entwicklung einer Bereitschaft zur umfassenden und kritischen Reflexion

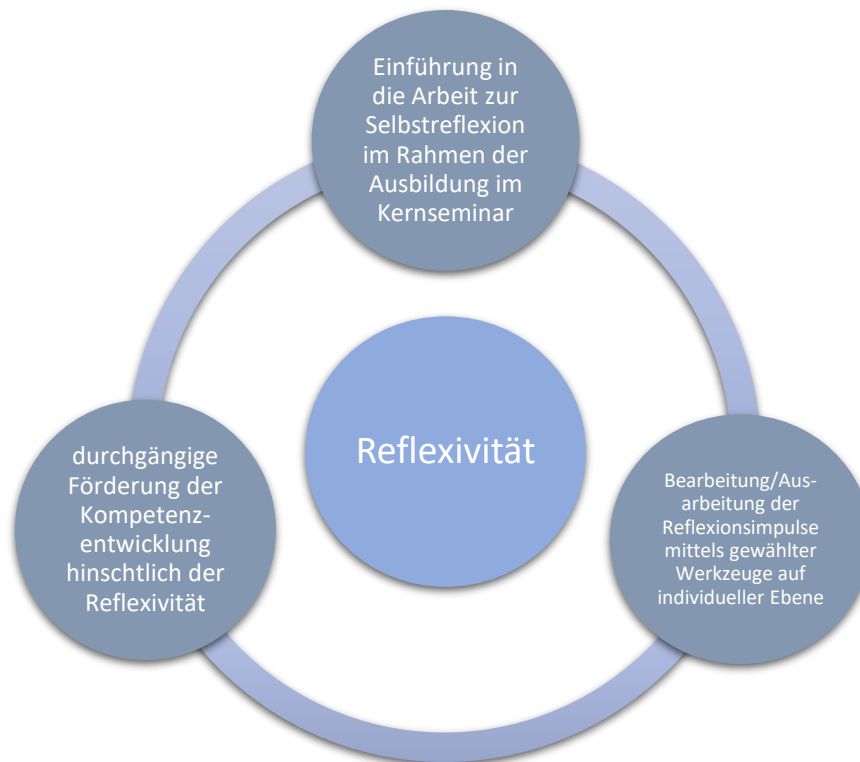
Nutzen von Reflexionsprozessen zur vorausschauenden Planung und zur Stärkung einer handlungsbegleitenden Aufmerksamkeit

Nutzen der Reflexion als metakognitive Kategorie

Nutzen der Reflexion zur Problemlösung (gedankliche und praktische Entwicklungsprozesse in Gang bringen)

Konzept Reflexivität

Vorgehensweise innerhalb des Vorbereitungsdienstes



- Die Einführung in die Arbeit zur Selbstreflexion findet im Rahmen des ersten Kernseminars zu Beginn des Vorbereitungsdienstes statt. Die Arbeitsgemeinschaft Reflexivität wird den LAA/LiA, im Anschluss an eine theoretische Einführung in das Thema, mögliche Elemente und Methoden zur reflexiven Arbeit vorstellen und über die weitere Vorgehensweise im VD informieren.
- Der weiteren Förderung hinsichtlich der Kompetenzentwicklung in diesem Bereich wird im Verlauf des Vorbereitungsdienstes durchgängig Rechnung getragen.
 - Insbesondere im Rahmen der PG und APG, der UB-Nachbesprechungen (im Abgleich mit den Blickpunkten), über differenzierte Impulssetzungen in den Seminarveranstaltungen (vgl. Anhang) sowie innerhalb der „Halbzeitgespräche“ mit den Fachleitungen, erfährt die Thematik eine Schwerpunktsetzung.
 - Die individuelle Ausarbeitung der Reflexionsimpulse mit Blick auf die unterstützende Entwicklung der eigenen Selbst-, Beziehungs- und Sachkompetenz erfolgt kontinuierlich und selbstständig durch die LAA/LiA mittels individuell gewählter Methoden und Werkzeuge. Mögliche Anregungen zur Selbstreflexion sind im entsprechenden Moodlebereich hinterlegt.

Konzept Reflexivität

Leitfragen für den Vorbereitungsdienst

Wie bestimmt Reflexionskompetenz das Ausbildungs- und Professionsverständnis?

- Verantwortungsübernahme hinsichtlich der Ausbildungsgestaltung
- Verknüpfung von Ausbildungs- und Lebensphasen
- Verbindung von fachlicher und theoretischer Bildung mit professionellem Handeln
- Erweiterung der eigenen Möglichkeitsräume

An welchen Stellen finden Gespräche über Reflexionsprozesse statt?

- Im Rahmen von Unterrichtsnachbesprechungen und in den Halbzeitgesprächen. Auf Wunsch sind nach Rücksprache mit der jeweiligen Kernseminar-/Fachleitung jederzeit Gespräche möglich.

Besteht eine Verpflichtung zur Selbstreflexion?

- Ja, im Kerncurriculum ist die Selbstreflexion als festes Element der Lehrer*innenausbildung verankert und den verschiedenen Handlungsfeldern zugeordnet.

Hat die Selbstreflexionskompetenz eine Relevanz hinsichtlich der Leistungsbewertung?

- Die Fähigkeit zur Selbstreflexion und damit verbundene, individuelle Entwicklungsprozesse findet im Rahmen der Leistungsbewertung durch die jeweiligen Fachleitungen Berücksichtigung.

Wie kann ich meine Kompetenzentwicklung in Bezug auf die Fähigkeit zur Selbstreflexivität transparent machen?

- Im Rahmen der Unterrichtsnachbesprechung, durch die Verschriftlichung und den Abgleich der Reflexionsschwerpunkte in den Blickpunkten mit den jeweiligen Fachleitungen und Mentorinnen.
- Nach Rücksprache besteht jederzeit die Möglichkeit für individuelle Gespräche und/oder Coachings.
- Auf Wunsch Transparenz hinsichtlich des individuell geführten Portfolios im Rahmen der Halbzeitgespräche vor dem Hintergrund folgender Fragestellung/Impulssetzung:
 - *Wie schätze ich meine Lernentwicklung der vergangenen Monate ein?*
 - *Meine Lernentwicklung der vergangenen Monate stelle ich folgendermaßen dar...*

Die Gespräche werden von der FL strukturell moderiert und inhaltlich von der/dem LAA/LiA geleitet.